

diversität - partizipation - transparenz - beziehungsarbeit - offenheit

# MOBILE JUGENDARBEIT IN HEILIGENSTADT

## JAHRESBERICHT 2021



gefördert von der  
Bezirksvorsteherung Döbling



**Stadt  
Wien**

Bildung  
und Jugend

Impressum:  
Medieninhaber: Verein Wiener  
Jugendzentren  
1210 Wien, Pragerstraße 20  
wiener@jugendzentren.at  
www.jugendzentren.at

# INHALTSVERZEICHNIS



- 4 Impressionen
- 7 Die Pandemie, Das Lernen und 19kmh
- 8 Offene Jugendarbeit im Verein Wiener Jugendzentren
- 9 Handlungsfelder und Aktionen von 19kmh im Jahr 2021
- 10 Das Jahr 2021 in Zahlen
- 13 Betriebszeiten
- 14 Beschreibung der Einrichtung
- 15 19kmh DAS Team
- 16 Wichtige Entwicklungen
- 18 Darstellung anhand der Wirkungskette
  - “Chill deine Basis” - Jugendterrasse Heiligenstadt
- 19 Darstellung anhand der Wirkungskette

# IMPRESSIONEN

## Basketballturnier

Endlich waren im Sommer 2021 wieder größere Events möglich. Eine Gruppe basketballbegeisterter junger Kids hat mit der Unterstützung von 19kmh daher sogleich ein langersehntes Turnier geplant und auch durchgeführt. Über 60 junge Menschen sind an einem Samstag im Juni beim Basketballplatz in der Osterleitengasse zusammen gekommen, um gegeneinander anzutreten, sich gegenseitig anzufeuern und um gemeinsam eine gute Zeit zu haben. Die Initiator\_innen des Turniers konnten am Abend auf einen gelungenen Tag zurückblicken, obwohl wir aufgrund von Wetterkapriolen den Tag etwas ruckartig und im Regen beenden mussten.



## Pride, Pride, Pride!

Im Juni hieß es in diesem Jahr wieder: Pride vor Ort! Während wir 2020 den Pride Monat "nur" im kleinen Rahmen und mit einer abschließenden #fensterparade feiern konnten, hieß es in diesem Jahr wieder: LET'S GO BIG! Die Jugendlichen haben sich ebenso wie wir riesig gefreut. Im Vorfeld haben wir gemeinsam T-Shirts gebatikt und wie immer gab es für alle Besucher:innen von 19kmh Infos rund um das Thema LGBTQIA+, Diskriminierung von queeren Menschen und Gespräche darüber, was jede\*r von uns tun kann, um diese Welt zu einem inklusiveren Platz für alle Menschen zu machen. Am 12. Juni hieß es dann aber: Auf zur Pride! Ride with Pride!



## Neuer Monat, Neues Thema

Da unser großes Schaufenster nicht nur die Blicke unserer Jugendlichen, sondern aller Passant\_innen auf sich zieht, nutzen wir es stets um uns wichtige Themen zu präsentieren und Informationen zu plakatieren. So haben wir 2021 beschlossen, uns für jeden Monat ein Thema zu überlegen, welchem wir uns sowohl in einem Themenschaufenster und Instagram Postings widmeten, als auch durch gezielte Projekte und Aktivitäten wie beispielsweise einer Schnitzeljagd durchs Grätzl. Themen aus dem Jahr 2021 waren unter anderem: Afghanistan und die aktuellen Entwicklungen vor Ort, Müll und Nachhaltigkeit, Pride Monat Juni und (persönliche sowie zwischenmenschliche) Grenzen.

## „Chill deine Basis“ Events

Nachdem unsere neugebaute Grätzloase aka “Jugendterrasse Heiligenstadt” fertig gebaut war, gab es natürlich sogleich viele Gründe, um den neugewonnen Lieblingsplatz mit kleineren und größeren Events einzuweihen. Auch unser Bezirksvorsteher Daniel Resch kam uns besuchen, um die Oase persönlich zu besichtigen. Zudem haben wir am internationalen Parking Day, dem Aktionstag zur Re-Urbanisierung von Innenstädten, ein kleines Fest gefeiert, um auf die anderen, sinnvollen und belebenden Nutzungsweisen der Parkplätze vor 19kmh aufmerksam zu machen. Des Weiteren gab es im Sommer auf der Oase gemeinsame Kochaktionen und zu Halloween verwandelte sich der Platz vor 19kmh zu einer Kürbisschnitzwerksatt.



## IMPRESSIONEN

### Ich koche, du kochst, wir kochen

Kochen und Essen sind bei 19kmh immer hoch im Kurs. Beinahe täglich kam und kommt die Frage: "Was kochen wir heute?" Die Ideen und Wünsche der Jugendlichen umfassten vor allem Pizza und Pastavariationen. Um etwas Abwechslung zu bekommen und der Zielgruppe auch neue Gerichte bekannt zu machen, suchten wir gemeinsam Rezepte und haben auch mal eher unbekannte und ungewohnte Rezepte wie beispielsweise vegetarisches Ramen ausprobiert. Da auf unserer Grätzloase auch allerhand selbstgepflanztes Gemüse, Salate und Kräuter wachsen, haben wir auch immer wieder selbst geerntete Salate kreiert, die sogar bei der Zielgruppe gut ankamen.



### Digitales Lernen & online Beratung

Wichtig und viel genutzt war 2021 das Lernen mit 19kmh über Insta oder aber Telefon. Etabliert hatte sich dieses über die ersten, längeren Lockdowns und ist so vielen auch im Gedächtnis geblieben. Vor allem jene jungen Menschen, die den Weg zu 19kmh aus unterschiedlichen Gründen nicht regelmäßig finden (können), nutzten und nutzen die Unterstützung zum Lernen regelmäßig. Auch Beratungen online haben zugenommen und werden vor allem von älteren Jugendlichen gerne in Anspruch genommen. In der praktischen Umsetzung haben hierbei die Diensthandys, welche wir im Juni erhalten haben, geholfen, da nun auch die jeweilig bevorzugte Person direkt erreicht werden kann, wenn es schneller Hilfe oder auch Unterstützung bedarf.



## Die Pandemie, das Lernen und 19kmh

Fast zwei Jahre Pandemiegeschehen haben in diesem Winter konkrete Auswirkungen in Bezug auf den Bedarf an Unterstützung in schulischen Belangen bei unserer Zielgruppe gezeigt. Immer mehr Teenies und Jugendliche haben sich an uns gewandt, um gemeinsam Mathe zu lernen, Referate vorzubereiten, Latein oder Englisch zu lernen und geschichtliche Geschehnisse zu diskutieren, einzuordnen und zu verstehen. Wir haben dabei beobachten können, dass es den jungen Menschen, die zu uns kamen und kommen oftmals an ganz grundlegenden Dingen fehlt(e): Einem ruhigen Platz zum Lernen, einem PC und einem Drucker, um Recherche zu betreiben und Informationen für Referate auszudrucken und zu gestalten. Aber auch an Selbstvertrauen und Personen, welche die zeitlichen Ressourcen haben, um sich gemeinsam hinzusetzen und schulischen Stoff nochmals langsam zu wiederholen. Die Pandemie hat ganz klar gezeigt, dass in Österreich Bildung und Bildungschancen eben nicht gleichberechtigt verteilt sind. Umso schöner war und ist es zu sehen, wie viel Potenzial in all den Jugendlichen steckt, wie sehr sie - trotz struktureller Benachteiligung - daran arbeiten, in der Schule zu bestehen und wie sehr sie sich freuen, wenn sie persönliche und schulische Erfolgserlebnisse haben können. Wenngleich Lernhilfe nicht ein primäres Angebot offener Jugendarbeit ist, so haben wir uns dazu entschlossen, das Lernwohnzimmer bei 19kmh auch im Jahr 2022 beizubehalten und so einen Raum mehr zu schaffen, der im besten Fall zu etwas mehr Bildungschancen für alle jungen Menschen führt. Zudem ergeben sich beim gemeinsamen Lernen immer spannende Diskussionen und Gespräche, bei denen wir alle voneinander und miteinander lernen können.



# OFFENE JUGENDARBEIT IM VEREIN WIENER JUGENDZENTREN

## Prinzipien

Sozialraum- und Lebensweltorientierung, Ressourcen- und Bedürfnisorientierung, Offenheit und Niederschwelligkeit, Freiwilligkeit, Professionelle Beziehungsarbeit, Vertraulichkeit und Transparenz, Kritische Parteilichkeit, Partizipation, Intersektionalität, Diversität und Gender

### Individuelle Wirkungsebene

Offene Jugendarbeit fördert die Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung junger Menschen und erweitert deren Handlungsmöglichkeiten.

### Sozialräumliche Wirkungsebene

Offene Jugendarbeit bewirkt, dass Jugendliche mit ihren altersspezifischen Ansprüchen Platz finden und fördert ein verständnis- und respektvolles Miteinander.

### Gesellschaftliche Wirkungsebene

Offene Jugendarbeit trägt zu sozialem Frieden, gesellschaftlicher Stabilität, Chancengerechtigkeit bei und leistet einen Beitrag zu Demokratie und gesellschaftlicher Teilhabe Jugendlicher.

## Handlungsfelder

Treffpunkt Raum  
Jugendarbeit im Öffentlichen Raum  
Online Jugendarbeit  
Spiel, Sport und Erlebnis  
Themenzentrierte Bildungsarbeit  
Gesundheit und Nachhaltigkeit

Gender  
(Digitale) Medienbildung  
Jugendkulturen  
Individuelle Beratung und Begleitung  
Vernetzung und Kooperation  
Lobbying und Öffentlichkeitsarbeit



# HANDLUNGSFELDER UND AKTIONEN VON 19KMh IM JAHR 2021

## Jugendarbeit im öffentlichen Raum

- Streetwork
- Aufsuchen jugendrelevanter Treffpunkte
- Busaktionen Kreilplatz & Kuglerpark
- Grätzloase
- Actionbound

## Individuelle Beratung und Begleitung

- Hilfestellung in diversen Lebenslagen
- Beratung via Chat
- Begleitung zu Ämtern
- Beratung Lehre, Job & Co
- Lernhilfe

## Vernetzung

- Regionalforum
- Jugendkommission
- Kooperation Wohnpartner
- Kooperation MA11
- Kooperation ProSoz
- Caritas Haus JUCA
- Verein Lokale Agenda 21 Wien / Grätzloase

## Themenzentrierte Bildungsarbeit

- Info Schaufenster  
"Frauen\*kampftag", "Corona Maßnahmen", "Parking Day", "Afghanistan", "Schutzeinrichtungen in Wien"
- Themenmonate "Müll", "Grenzen"
- Pride Monat Juni
- Jahresschwerpunkt Gesundheit & Nachhaltigkeit
- Briefmarathon Amnesty International
- Fokusgruppe queeres Jugendzentrum (Bedarfserhebung der MA13)

## Treffpunkt Raum

- Journdienst
- Projektraumvermietung
- Gruppen- und Cliquenarbeit

## Online Jugendarbeit

- Quiz und Umfragen
- Chats
- Beratungen und Informationsweitergabe
- Gaming & Konsolenspiel

## Spiel, Sport & Erlebnis

- Busaktionen
- Ausflüge
- Friday Night Halle
- Terrassenbau

## Jugendkulturen

- Tonstudio

## Events

- Basketballturnier
- Schulexkursion HLW19
- Schulworkshop MS Pyrkergrasse
- Regenbogenparade
- Holli Grätzeltour

## Lobbying & Öffentlichkeitsarbeit

- Nachbarschaftsfest (Pandemiekonform)
- Newsletter
- Medienberichte

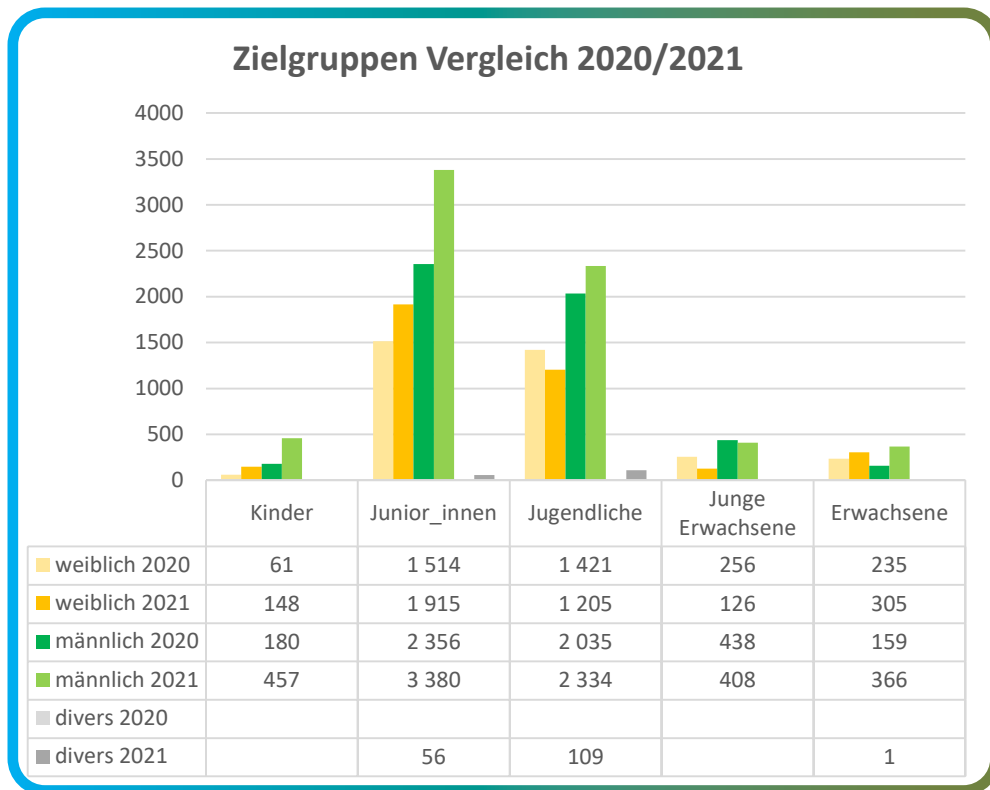
## Gender

- Gemeinsamer Pridebesuch
- FLINTA\* Nachmittag & Genderspezifisches Angebot

# DAS JAHR 2021 IN ZAHLEN

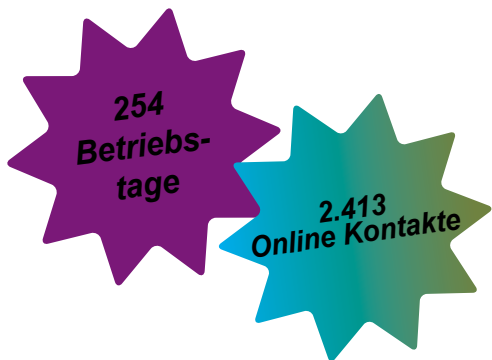
**293**  
Vernetzungs-  
kontakte

**Ø44**  
Kontakte pro  
Betriebstag



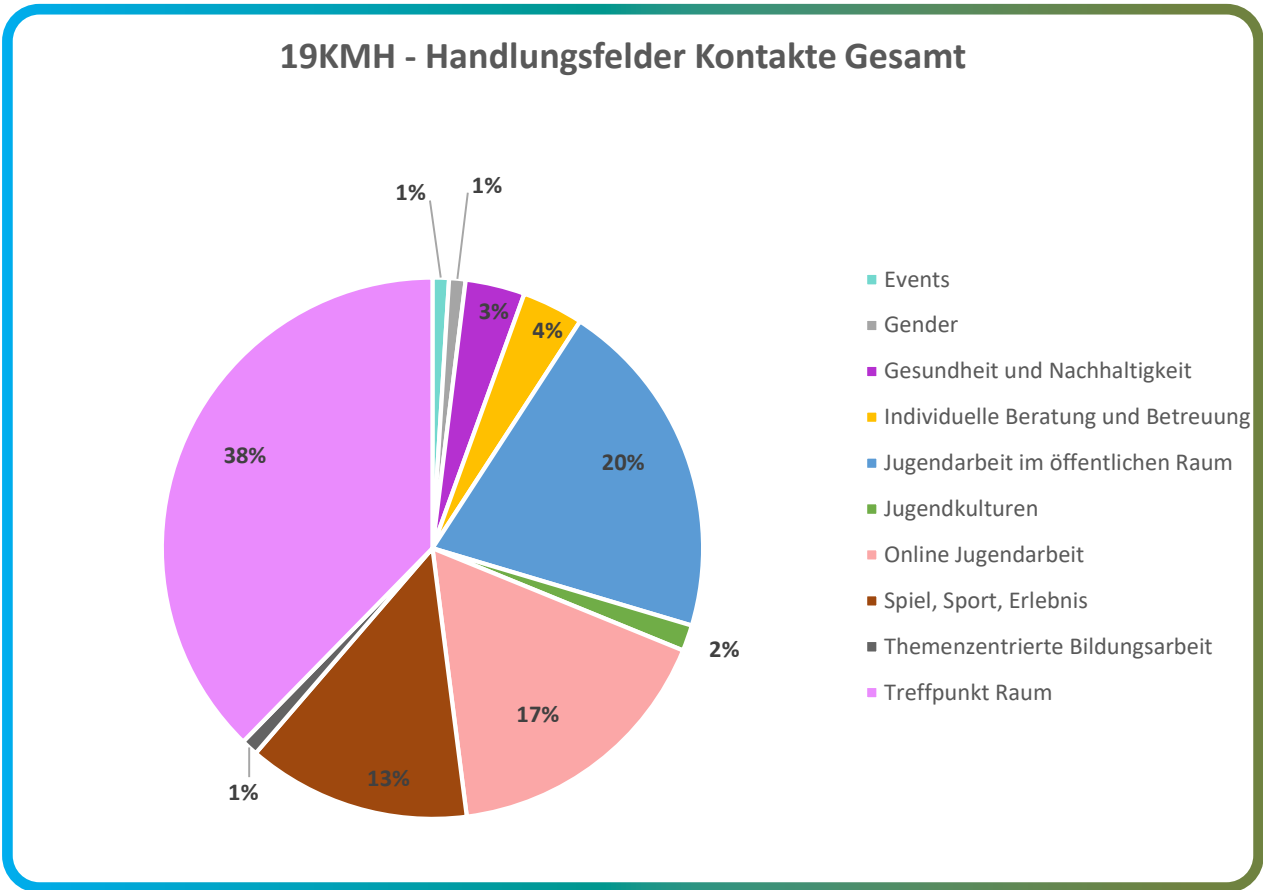
11.103 Kontakte konnten wir 2021 verzeichnen. Während sich unsere Angebote im ersten Pandemiejahr kurzzeitig ausschließlich auf den digitalen und später zusätzlich auch noch auf den öffentlichen Raum beschränkten, verteilten sich unsere Angebote heuer besonders auf den Treffpunkt Raum (38%) und die Jugendarbeit im öffentlichen Raum (20%). Besonders in den Monaten, in denen kein Lockdown und die Coronazahlen eher niedrig waren, bestand ein besonders hoher Bedarf an realen Treffen, Austausch und gemeinsamen Aktivitäten. Die Intensität der Online Jugendarbeit (17%), die nach wie vor ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist, nahm dadurch 2021 ab (-21%). Statt auf Quantität wurde hier auf Qualität und Bedarf geachtet.

Trotz der schwierigen Situation der Pandemie und der sich ständig verändernden Rahmenbedingungen, konnte 19kmh im Jahr 2021 einen Anstieg der Kontaktzahlen (+26%) verzeichnen. Dies verweist nicht zuletzt auf den Bedarf junger Menschen Räume zu haben, in denen sie sich konsumfrei aufhalten können und in denen sie Gleichaltrige außerhalb ihres Zuhauses treffen können. Wenngleich 2021 Aktivitäten wie etwa gemeinsames „Abhängen“, Spaß haben, Ausflüge und Sport im Vordergrund standen, so haben wir vor allem im zweiten Halbjahr bemerkt, dass der Bedarf an Lernbetreuung und gemeinsames Lernen bei der Zielgruppe sehr gefragt waren. So verwandelte 19kmh sich zum regelmäßigen Lernwohnzimmer. Ein Angebot, das wir aufgrund der Nachfrage auch 2022 beibehalten wollen.

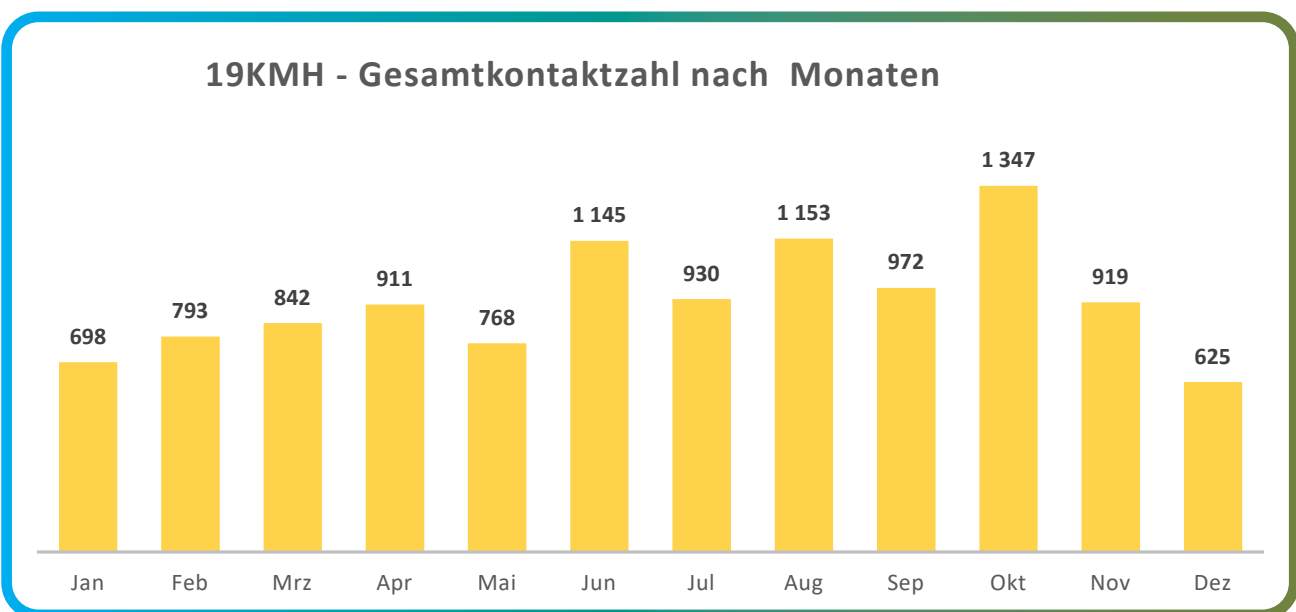
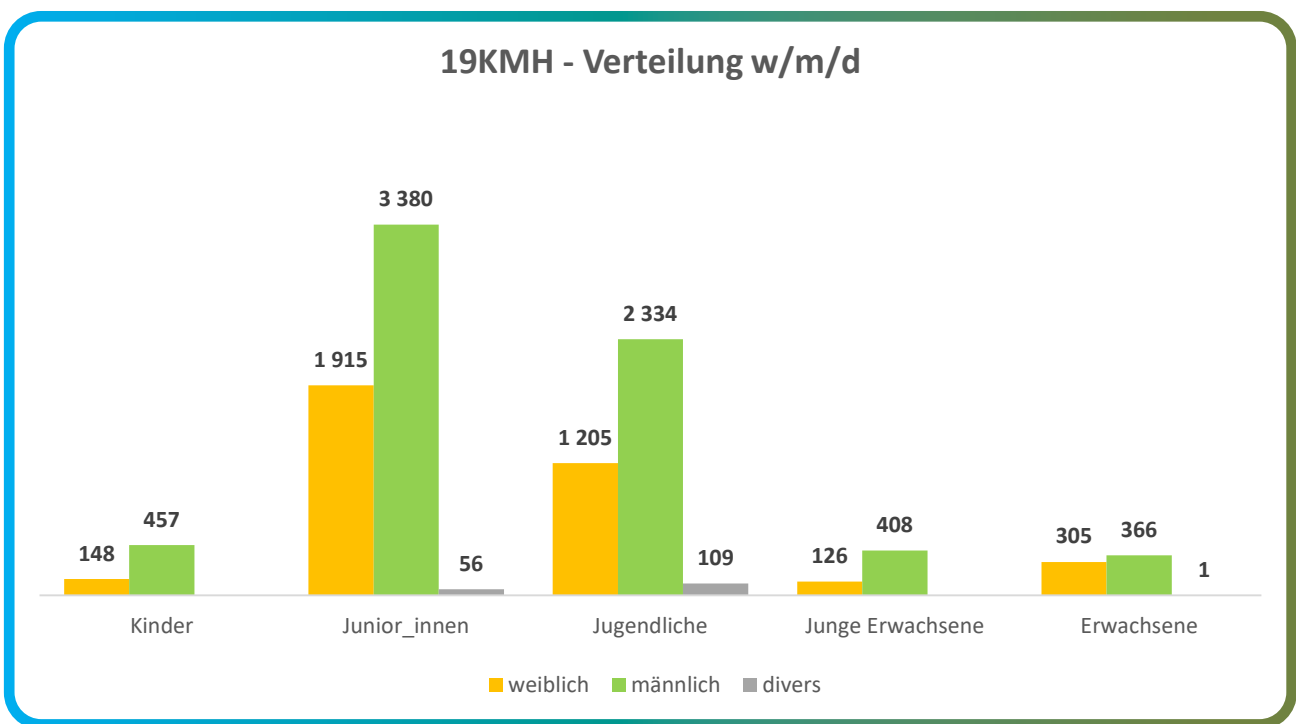


2021 lebten 73.861 Menschen im Bezirk Döbling, davon 20.774 Personen im Einzugsgebiet von 19kmh. 2.851 (14%) der Einwohner\*innen sind zwischen 10 und 24 Jahre alt und gehören somit zu unserer Zielgruppe.

Lockdowns und diverse Beschränkungen waren bei 19kmh natürlich spürbar, machten sehr flexibles Arbeiten notwendig und waren auch in den Kontaktzahlen ersichtlich. In jenen Monaten, in denen Pandemieregeln gelockert wurden und die warmen Temperaturen vor allem Angebote draußen ermöglichten stiegen die Kontaktzahlen an. Durch gezielte und angepasste Zielgruppenarbeit war es auch im Herbst möglich, sichere und regelmäßige Angebote zu setzen, was dazu führte, dass das dritte Quartal bei 19kmh zum Kontaktstärksten des Jahres 2021 wurde. Eine weitere Auffälligkeit war der starke Anstieg der männlichen\* Junioren\*, die ihren Weg zu 19kmh finden und fanden. Überhaupt gab es in der Altersgruppe der 10- bis 14-jährigen im Vergleich zu 2020 einen Anstieg an Besucher\_innen. Auch ist durch die neue Kategorie "divers" ersichtlich, dass es ein paar junge Menschen gibt, die sich im binären Geschlechtssystem nicht repräsentiert sehen und die ihren Weg zu 19kmh und in Jugendeinrichtungen finden.



Aber auch bei der weiblichen\* Zielgruppe konnte 19kmh im vergangenen Jahr einen Zuwachs der Kontakte (+6%) verzeichnen. Dass das Handlungsfeld "Gender" in diesem Jahr nur 1% ausmachte, lag unter anderem daran, dass in Subteams ein genderspezifisches Angebot schwer möglich war. Zudem brauchte die Zielgruppe im letzten Jahr vor allem Räume, in denen sie sich in gemischten Gruppen treffen und den Pandemiestress einfach mal vergessen konnte. Das heißt aber nicht, dass in all den geführten Gesprächen über das Jahr Themen rund um Gender, Identität(en), Geschlechterrollen und geschlechtsspezifische Erwartungen keinen Platz gefunden hätten. Vielmehr ergaben sich zahlreiche, lange Diskussionen in kleinen Gruppen. 2022 werden wir die genderspezifischen Angebote aber wieder regelmäßig einführen.



# BETRIEBSZEITEN

Corona hatte auch das Jahr 2021 fest im Griff, weshalb unsere Betriebe in diesem Jahr ebenfalls immer wieder flexibel an die jeweils geltenden Bestimmungen zur Eindämmung der Pandemie angepasst wurden. Zum Glück mussten wir nicht mehr ganz schließen und ausschließlich ins Homeoffice wechseln. Dennoch behielten wir Online Jugendarbeit als regelmäßiges Angebot bei, insofern manche Jugendliche Beratung und Austausch vor allem auf dieser Plattform beziehungsweise in diesen Räumen suchen. Die Online Angebote gab es jeden Tag, zu flexiblen Zeiten. Unsere Busaktionen konnten im Sommer regelmäßig stattfinden; in den kalten Jahreszeiten waren sie aber durch die geltenden Coronaregeln nicht immer oder zum Teil gar nicht durchführbar, (da Gruppenbildung im öffentlichen Raum verboten war). Auch das Angebot der Friday Night Halle in der Oskar-Spiel Gasse gab es coronabedingt nur kurz. Aufgrund der Umstände gewannen Jourdienste und Projektraumvermietung 2021 große Bedeutung. So war es möglich, ganzjährig ein Angebot zu setzen und für die jungen Menschen in Heiligenstadt da zu sein.

## Busaktionen im Park im Sommer

Kernzeiten- und Tage: Donnerstag und Freitag von 18 - 20:30 Uhr

Spontanes Busangebot auch an anderen Tagen (Dienstag, Mittwoch)

## Jourdienste & und Projektraumvermietung

Dienstag bis Samstag von 13 bis 20:30 Uhr nach Vereinbarung

Mittwoch ab 17 Uhr (davor Teamsitzung)

## Online Angebote

Seit dem ersten Lockdown regelmäßige Online Jugendarbeit

Dienstag bis Samstag

# BESCHREIBUNG DER EINRICHTUNG

Mit jungen Menschen in Kontakt und Austausch zu treten, sie im Bedarfsfall in diversen Lebenslagen zu unterstützen und ihnen Räume (In- und Outdoor) anzubieten, in denen sie sich konsumfrei aufhalten sowie treffen können, gehören zu den Kernaufgaben von 19kmh. Die jungen Menschen werden vorwiegend durch Streetwork sowie das Aufsuchen von Gruppentreffpunkten und jugendrelevanten Orten - zu Fuß oder mit unserem Bus - erreicht. Ebenso von Bedeutung ist die Projekt-, Gruppen- und Cliquenarbeiten. Darüber hinaus spielt die individuelle Beratung und Begleitung der Jugendlichen eine wichtige Rolle in unserer täglichen Arbeit, 2021 nahm auch der Bedarf an Lernunterstützung zu. Die Zielgruppe von 19kmh setzt sich aus jenen jungen Menschen im Alter von 12 bis 23 Jahren zusammen, die sich selbstständig im öffentlichen Raum bewegen. Unsere Anlaufstelle liegt zentral und öffentlich gut erreichbar zwischen dem Bahnhof Heiligenstadt und dem Einkaufscenter Q19 am Kreilplatz. Unsere Räumlichkeiten sind klein aber fein: Wir verfügen über einen 45m<sup>2</sup> großen Projektraum und ein 35m<sup>2</sup> großes Büro. 2010 wurde die Einrichtung mit einem Bus ausgestattet, mit welchem wir umliegende Parkanlagen anfahren, um dort einen mobilen Jugendtreff bereitzustellen. Der Bus verbessert das Angebot für die Jugendlichen bedeutend. Sie können Sitzgelegenheiten im und vor dem Bus nutzen, Spielmaterialien ausborgen, Musik hören, wuzzeln. Ebenso kann Beratung im geschützten Rahmen stattfinden. Durch die Standheizung können wir auch im Winter länger verweilen und uns den Jugendlichen so über einen längeren Zeitraum als verlässliche Ansprechpersonen anbieten, sowie ein erweitertes Angebot gewährleisten. Zu erwähnen ist auch unser neu gewonnener Platz vor dem Büro durch die Grätzloase. Hier können wir mit den jungen Menschen sowohl im Winter wie auch im Sommer verweilen und unser oftmals beengtes Platzangebot erweitern.

## Die wichtigsten Einsatzorte von 19kmh

- Treffpunkte auf der Heiligenstädter Straße
- Kreilplatz / Hilde Spiel Park
- Q19 (Einkaufscenter)
- Heiligenstädter Park / Kuglerpark
- Karl Marx Hof I - IV
- Boschstraße
- Bahnhof Heiligenstadt
- 12. Februar Platz
- Wertheimsteinpark
- NMS Oskar - Spiel Gasse
- Kopenhagenhof



# 19KMH DAS TEAM



## Jochen Wakolbinger (seit September 2009)

32 Wochenstunden

Dipl. Sozialarbeiter

Mag. Internationale Entwicklung

## Martina Mons (seit November 2020)

32 Wochenstunden

Dipl. Jugendarbeiterin

## Serdar Veysel Ölmez (seit November 2018)

30 Wochenstunden

Psychologe

## Susanna Sulig (seit September 2017)

30 Wochenstunden

Mag.a Kultur- und Sozialanthropologie

## Lia Böhmer - Teamleitung (seit Oktober 2020)

36 Wochenstunden

Dipl. Sozialarbeiterin

## Lars Wendel (seit Oktober 2021)

Zivildienstler

## Monika Lazic

Raumpflegerin - 10 Wochenstunden

## Jasmina Zekic (aktuell in Karenz)

Raumpflegerin - 10 Wochenstunden

Ausbildung: Zahnarztassistentin

## WICHTIGE ENTWICKLUNGEN

**Strukturelle Entwicklungen:** Lockdown, 3G, 2G, 2G+, MNS oder FFP2 - wir haben nicht nur einige neue Begriffe kennengelernt, die Pandemie und die Maßnahmen zum Schutz der Menschen haben uns alle durch das Jahr 2021 begleitet. Ob Lockdown oder nicht, getestet oder nicht und Ninja- oder grünem Pass, dank strenger Sicherheitsvorkehrungen ist es uns gelungen, 19kmh durchgehend offen halten zu können und kontinuierliche Angebote für die jungen Besucher\_innen zu setzen. Von der Lehrstellensuche über Schulaufgaben, bis hin zu anderen Problemstellungen war im Jahr 2021 ein erhöhter Bedarf an Unterstützung spürbar. So halfen wir analog vor Ort oder digital aus unserem Homeoffice oder, dank unserer neuen Diensthandy's, auch während des einen oder anderen Rundgangs durch den Stadtteil. Während der diversen Lockdowns und dem Arbeiten in Subteams stellte sich der Dienstag als gut angenommener, zusätzlicher Angebotstag heraus, weshalb dieser ab dem Sommer als regelmäßiger Öffnungstag eingeführt wurde. Neu angepasste Dienstpläne und viel Flexibilität seitens der Mitarbeiter\_innen machten dies nahtlos möglich. Die warme Jahreszeit brachte dann wieder etwas mehr Normalität zurück, die alle dankend annahmen. Der Sommer war geprägt von Ausflügen, gemeinsamen gemütlichen Abenden mit Gesprächen und Spielen am Kreil oder Kugler und endlich mehr Leichtigkeit.

**Sozialräumliche Entwicklungen:** 2021 fanden keine großen Veränderungen im Sozialraum statt. Ab Herbst gab es im Heiligenstädter Park, just an unserem Busstandort, eine Baustelle. Hier entsteht ein Wasserspielplatz, er soll 2022 in Betrieb gehen und an heißen Tagen für Abkühlung sorgen. 2021 war stark spürbar, dass der ungebrochen hohe Bedarf an konsumfreien und niederschweligen Räumen sich im Laufe der Pandemie noch mehr verschärft hatte, während unser altbekanntes Raumproblem allerdings dasselbe blieb. Daher ist die vermutlich relevanteste Veränderung im Sozialraum unsere neu errichtete Grätzloase. Dank einer Kooperation mit der lokalen Agenda 21, der initiative Grätzloase und der Unterstützung des Bezirks konnten wir vor unserer Einrichtung ein grünes Parklett errichten. Eine zusätzliche Fläche im öffentlichen Raum, direkt vor der Einrichtung. Sie dient nicht nur uns als Erweiterung unserer Handlungsspielräume, sondern wird von Groß und Klein gerne zum Verweilen angenommen. Dank einer Zusatzgenehmigung durfte die Terrasse auch über den Winter stehenbleiben, worüber sich nicht nur 19kmh und die Jugendlichen freuen. Passant\_innen jedes Alters nutzen sie zum Ausruhen oder zum Pflücken von Chillies für das Familienessen am Wochenende.

**Team und personelle Entwicklungen:** Nach den großen und einschneidenden personellen Veränderungen im Jahr 2020 war das Jahr in dieser Hinsicht ruhig. Abgesehen vom Zivildienstler Lars, der uns seit Herbst unterstützt, blieb das Team 2021 unverändert.



**Entwicklungen bei der Zielgruppe:** Auch im Jahr 2021 setzte sich das "Abnabeln" einiger älterer Jugendlichen fort, dafür etablierte sich die neue Generation vollständig und nahm sowohl die Räume, als auch uns in Beschlag. Weder ließen sie sich von den sich ständig ändernden Regeln, noch von Masken oder Kleingruppenregelungen abhalten, 19kmh regelmäßig und quasi täglich zu nutzen. Sowohl online als auch offline sind sie tägliche Nutzer\_innen unserer Angebote. Pubertät, erste Liebeleien und der Umgang miteinander waren und sind permanentes Thema und wir begehrte Gesprächspartner\_innen. Ob auf der Grätzloase, bei Busangeboten oder auf Ausflügen, unsere Teeniegruppe ist bei allem dabei. Diese Truppe hat uns auch als Lernwohnzimmer entdeckt, ebenso wie einige ältere Jugendliche regelmäßig zu uns kommen, um sich Unterstützung beim Lernen für die Berufsschule zu holen. Manche ältere Jugendliche begleiten wir nun auch schon einige Zeit durch besondere Herausforderungen und Lebenslagen. Auch kamen 2021 einige junge Menschen zu 19kmh, die sich als queer bezeichnen. Das war und ist in offenen Betrieben nicht immer konfliktfrei, weshalb diese Zielgruppe lieber zu Gesprächen ins Büro kommt. Auch können wir beobachten, dass durch die Grätzloase unsere Jugendarbeit bereits für die jüngere Generation sichtbar und greifbar wird. Kids und Teenies unter 12, die offiziell noch nicht in unsere Räume kommen dürfen oder aber unser Busangebot nutzen können, genießen es, sich auf der Grätzloase zu den älteren Jugendlichen zu gesellen und ein bisschen Zeit mit den anderen und bei 19kmh zu verbringen. Wir können das nutzen, um jene jungen Menschen, die bald zu unserer Zielgruppe gehören werden, bereits ein bisschen kennen zu lernen.

**Vorschau:** Das Jahr 2022 wird wieder Veränderungen im Team mit sich bringen. Im Laufe des Jahres werden sich leider einige Kolleg\_innen aus dem Team verabschieden, was auch für die Jugendlichen wieder Veränderung bedeuten wird. Manche Kolleg\_innen werden sich dauerhaft, manche befristet für eine Karenzzeit verabschieden. Weiters wird auch im kommenden Jahr die Suche nach größeren Räumen fortgesetzt. Der Bedarf danach ist unübersehbar. Geplant ist heuer jedenfalls ein großes Fest - 19KMH wird 20 Jahre alt und das muss gefeiert werden. Ansonsten werden wir sehen müssen, wie die Pandemie weiter verläuft. Wir hoffen jedenfalls auf möglichst viel Normalität.



## CHILL. DEINE BASIS JUGENDTERRASSE HEILIGENSTADT

Aufgrund unseres schon immer bestehenden Platzproblems, das durch die Pandemie nur verstärkt wurde und wird, wurde 2021 vor den Räumlichkeiten von 19kmh eine Grätzloase errichtet. Sie hat uns, aber auch dem Sozialraum, einen weiteren Aufenthaltsraum gegeben. Hier konnte und kann gesunde Begegnung, gesunde Kommunikation und gesunde Auseinandersetzung stattfinden. Den Besucher\_innen von 19kmh dient die



Oase als sicherer Ort zum Verweilen. Gleichzeitig werden sie als relevante Gruppe sichtbar, deren Bedürfnisse wichtig sind. Themen wie gesunde Ernährung, Urban Gardening, aber auch Lebensmittelproduktion bieten sich hier genauso zur Diskussion an, wie die Frage über alternative Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien - abseits derer, die man bereits kennt. Zudem bereichert jeder konsumfreie Raum den Bezirk. Wo kann man verweilen, wenn man schon alle Plätze im Grätzl kennt? Was mache ich, wo

halte ich mich auf. wenn ich mich schwer motivieren kann? Welche Orte tun meiner Seele gut und wo finde ich Menschen, mit denen ich mich austauschen kann? Die Jugendterrasse Heiligenstadt wurde im letzten Jahr - und zwar das gesamte Jahr über - zu einem wichtigen Treffpunkt für unsere Zielgruppe und wir haben bereits viel auf dieser gemeinsam erlebt und umgesetzt: Chill deine Basis bei uns!



### Struktureller und methodischer Input

- Finanzielle Ressourcen – ca. €3000 für Material, gefördert von Projekt "Grätzloase"
- Behördliche Genehmigung(en) für die Errichtung
- Technisches Know How für Planung und Errichtung
- Hilfe des Orga-Teams & der Zielgruppe beim Bau

### Angestrebte Wirkungen

- wirkt resilienzstärkend & leistet dadurch einen Beitrag zu psychischer & physischer Gesundheit
- leistet Beiträge, Freiräume, Jugendräume & öffentliche Räume altersadäquat, barrierefrei & unabhängig von der sozioökonomischen Lage zugänglich zu machen
- regt Interaktion, Begegnung, Kommunikation & konstruktive Auseinandersetzung zwischen verschiedenen Gruppen an
- bewirkt die Sensibilisierung des Gemeinwesens für die Interessens- und Bedürfnislagen von Jugendlichen

### Erreichter Output

- Regelmäßige Nutzung (auch parallel) von allen unterschiedlichen Gruppen & Personen während unserer Öffnungszeiten – jeden Tag mindestens 10 unterschiedliche Personen
- zusätzlicher Raum
- Nachbar\*innen nehmen Jugend & ihre Bedürfnisse wahr
- Nachbar:innenschaft wird für Interessen Jugendlicher sensibilisiert

### Festgestellte Ergebnisse

- Während unserer Öffnungszeiten wird die Oase von allen genutzt
- Auch außerhalb der Öffnungszeiten nutzen Nachbar\*innen, Passant:innen und Co die Oase zum Rasten. Oder pflücken sich Kräuter zum Kochen ab
- Dank der Oase können mehr Personen gleichzeitig bei der Einrichtung sein

## FLINTA\* NACHMITTAG BEI 19KMH EIN VERSUCH

Nachdem 2020 kaum bis kein genderspezifisches Angebot gesetzt werden konnte oder wurde, entschieden wir uns mit 2021 wieder aktiv einen Raum dafür zu schaffen. Bis dahin wurden diese Angebote bei 19kmh als „Burschen\*Abend“ oder „Mädchen\*Nachmittag“ beschrieben. Wir hinterfragten gemeinsam im Team, wie inklusiv diese Gendersterne in der Praxis wirklich sind und inwiefern es uns gelingt, Räume zu schaffen, in denen sich auch jene jungen Menschen willkommen fühlen, die sich in den heteronormativen, binären Normen nicht wiederfinden. Nach längerer Überlegung und kritischer Auseinandersetzung sowie Diskussion entschieden wir uns, den früher genannten Mädchen\*Nachmittag in einen FLINTA\* Nachmittag umzuwandeln. (FLINTA\*: Frauen, Lesben, Intergeschlechtliche-, Transidente-, Agender Personen und \* steht für die Inklusion von anderen Geschlechtsidentitäten). So wollen wir auch jenen Jugendlichen, die zu uns kommen und die sich eventuell nicht in einer männlichen oder weiblichen Schublade wohl, gesehen oder verstanden fühlen einen Raum bieten, der nicht nur offen für sie

ist, sondern sie auch aktiv einlädt und sie wissen lässt, dass sie gesehen werden. Natürlich sind solche Prozesse und Veränderungen in der Angebotsstruktur nicht sofort „erfolgreich“ und bei weitem nicht konflikt- oder aber zumindest diskussionsfrei. Insofern befindet sich 19kmh noch dabei, den FLINTA\* Nachmittag gemeinsam mit der Zielgruppe zu diskutieren und zu etablieren. Auf ein inklusiveres 2022!



### Struktureller und methodischer Input

- Fachwissen der Mitarbeiter\*innen
- Diskussionen im Team um Vor- und Nachteile für die Zielgruppe abzuwägen
- Theoretische Auseinandersetzung mit der Thematik

### Angestrebte Wirkungen

- Unterstützt Jugendliche, zu einer selbstbestimmten Rollenidentität abseits von Stereotypen zu finden
- Regt Interaktion, Begegnung & konstruktive Auseinandersetzungen zwischen verschiedenen Gruppen an
- Leistet einen Beitrag zur gesellschaftlichen Gleichstellung aller Menschen, unabhängig von Genderidentität
- Bewirkt Ankerkennung von Vielfalt als Ressource und die Akzeptanz von Diversität und Verschiedenheit


### Erreichter Output

- 4 stattgefundene Betriebe, davon zwei unter dem Namen FLINTA\* Nachmittag (dann kam der Lockdown)
- Ca 20 Teenies und Jugendliche nehmen an den Betrieben teil
- Mit ca 50 Personen über das Thema und die Bedeutung gesprochen

### Festgestellte Ergebnisse

- Aktive Auseinandersetzung mit dem Begriff & Konzept von FLINTA\* in Gesprächen
- Eigenes Handeln und Zugänge werden reflektiert
- Begriff ist bekannt, FLINTA\* Nachmittag wird als Angebot akzeptiert



19kmh - Mobile Jugendarbeit in Heiligenstadt  
Boschstraße 24/3/1, 1190 Wien  
E-Mail: [19kmh@jugendzentren.at](mailto:19kmh@jugendzentren.at)  
 Neunzehn Kmh